



27. April 2020

Krone unterstützt Brancheninitiative #Logistikhilft

Krone ist einer der ersten Unterstützer und Spender der neu gegründeten Initiative #Logistikhilft. Erste Aktionen waren der Aufbau und Installation von zwei Sanitärcontainern für Lkw-FahrerInnen in Großbeeren (Brandenburg) sowie an der BAB A 8 im Großraum Stuttgart. Mit diesen Aktionen weist die Initiative auf die besonderen Herausforderungen im Kontext der Corona-Pandemie hin. Denn momentan sind viele Lkw-Fahrerinnen und Lkw-Fahrer, die ja aktuell auch Sonntags im Einsatz sind, in besonderem Maße auf einen lückenlosen Zugang zu sanitären Anlagen (Duschen und WCs) angewiesen. Dies gilt insbesondere an den Be- und Entladestellen, in Umschlaganlagen und Logistikzentren, an Parkplätzen, Autohöfen sowie Tank- und Rastanlagen.

„Seit Ausbruch der Corona-Pandemie zeigt sich in aller Deutlichkeit, dass die Grundversorgung der Bevölkerung ohne Land- und Transportwirtschaft nicht funktioniert. Krone ist seit nunmehr fast 120 Jahren in den Branchen Landtechnik und Transport tätig; insofern liegt uns diese Aktion ganz besonders am Herzen – denn jetzt versteht auch jeder Verbraucher, wie systemrelevant die Logistikbranche und der Transport von Waren sind“, so Dr. Frank Albers, Krone Geschäftsführer Vertrieb & Marketing. „Wir unterstützen schon seit Jahrzehnten zahlreiche Projekte, die den Alltag von LKW-Fahrern erleichtern. Zudem gibt es auch schon seit 1999 die sogenannten ‚Drivers Points‘ an den Krone Standorten; hier bieten wir den Truckern nicht nur in Corona-Zeiten, sondern an 7 Tagen in der Woche, rund um die Uhr, saubere Sanitäreinrichtungen sowie einen gemütlichen Aufenthaltsraum mit Fernseher und Küche, wo man sich z.B. auch ein Essen aufwärmen kann. Diese Maßnahmen ergänzen im Großen die vielen kleineren tollen Hilfsaktionen, die sich gerade überall bilden und die wir ebenso unterstützen. DocStop zum Beispiel macht da einen hervorragenden Job in der Betreuung der Fahrer auf den Rastplätzen. Krone stellt dazu Desinfektionsmittel in Sprühflaschen zur Verfügung, die DocStop an die Fahrer verteilt.“

Über #Logistikhilft

#Logistikhilft ist eine gemeinsame Initiative des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI), des Bundesverbandes Güterkraftverkehr Logistik und Entsorgung (BGL), der Logistics Alliance Germany (LAG), des Fraunhofer IML und des gemeinnützigen Vereins DocStop / SaniStop. Ziel der Initiative ist es, alle in Transport und Logistik operativ Tätigen zu unterstützen und damit die Versorgung von Gesellschaft und Wirtschaft sicherzustellen. Dies gilt vor allem mit Blick auf faire und angemessene Arbeitsbedingungen für Lkw-Fahrerinnen und Lkw-Fahrer. Schirmherren der Initiative sind Bundesminister Andreas Scheuer und der Koordinator der Bundesregierung für Güterverkehr und Logistik, Parlamentarischer Staatssekretär Steffen Bilger. #Logistikhilft versteht sich als offene Plattform für alle Anbieter und Nachfrager von Transport- und Logistik-dienstleistungen sein, die einerseits bereits existierende Hilfsaktionen fördert und andererseits neue Aktionen ins Leben ruft. Darüber hinaus besteht das gemeinsame Grundverständnis darüber, dass #Logistikhilft keine einmalige Aktion darstellt, sondern auch zukünftig denjenigen Unterstützung bieten soll, die sie benötigen. Mehr dazu: www.bmvi.de/SharedDocs/DE/Artikel/K/Corona/lkw-fahrerInnen.html



Bei Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.:

SIMON RICHENHAGEN

Telefon [+49 5951 209-8216](tel:+4959512098216) · E-mail: simon.richenhagen@krone.de